

# Liebesleben von Takari

Von *-Ai-chan-*

## Prolog: Das Geständnis in der Gefahr

Nun waren es schon 3 Monate her als Hikari und Takeru zusammen kamen. Beide waren mehr als glücklich mit einander. Auch ihre Geschwister Yamato und Taichi hatten ihren weg zusammen gefunden und waren zusammen. Die vier unternahmen sehr viel musste man sagen, was ihnen auch gut tat, viel spaß war mit in ihren Unternehmungen und das machte sie immer mehr glücklich.

Takeru gestand Hikari seine liebe in der Digiwelt, als sie in Gefahr waren und es so schien als würden sie nicht lebend aus dieser Situation kommen.

*Die Digiwelt schien unter zu gehen als sie gegen ein Digimon, was von Arukenimon erschaffen wurde, kämpften. Die Digiritter taten ihr bestes, aber auch nach langem Kampf wurden ihre Kraftreserven verbraucht. All ihre Digimon hatten keine Energie mehr und lagen erschöpft am Boden. Arukenimon gefiel der Anblick der Digiritter und befahl ihrem Digimon die Kinder und die Digiwelt zu zerstören. Hikari und Takeru lagen sich gegenüber und waren bewusstlos genauso wie die anderen Digiritter und ihre Partner. „T.K..“ flüsterte Kari und öffnete wieder ihre Augen. Doch T.K Reagierte nicht auf seine beste Freundin. Hikari versuchte sich aufzurichten um ihn endlich wach zu bekommen, sie krabbelte zu ihm und rüttelte ihn sanft, bis er endlich reagierte und seine Augen öffnete. Kari lächelte mehr als glücklich und ihr rannen Tränen die Wange entlang, weil sie Angst um ihn hatte. „Hey...weine nicht Kari...mir geht es gut“ murmelte T.K und sah Kari die ganze zeit in die Augen. „W-weißt du eigentlich, dass du...wunderschöne Augen hast??“ fragte er leise und flüsterte. Kari wurde ein wenig rot und sah ihn nur an „Aber wie kommst du jetzt darauf...?“ „Weil ich die heute so richtige in die Augen sehen kann und sehe was sie für einen Glanz haben...“ fuhr T.K hinzu und lächelte noch immer. Arukenimon war aufgefallen das die Trägerin des Lichtes und der Träger der Hoffnung wieder bei Bewusstsein waren und befahl ihrem Digimon die beiden zu erst zu Töten, damit sie keinen ärger machen würden.*

*Das Digimon bewegte sich auf die beiden zu und griff sie an, T.K sah dies, zog Kari an sich und versuchte sie so gut es ging zu Schützen. Beide schrieen vor schmerzen, denn dieses Digimon war nicht gerade sanft zu ihnen. „K-Keine sorge Kari...ich werde dich beschützen...ich werde dich nie alleine lassen...“ sagte Takeru und kniff die Augen zusammen. Hikari öffnete ihre Augen wieder und sah das Takeru am Kopf am Bluten war „Aber T.K...du blutest...“ flüsterte sie „Das ist nicht schlimm...so lange dir nichts geschieht lass ich alles über mich ergehen“ meinte er dies mal ernst, das das Mädchen in seinen Armen spürte das er es wirklich ernst meinte. Ihr kamen wieder die Träne, es tat ihr weh zusehen zu müssen was mit ihrem Besten Freund passierte. „Bitte T.K lass mich los...ich will nicht das dir mehr passiert!!“ flehte das Braunhaarige Mädchen und sah*

ihren gegenüber an. „nein niemals werde ich dich los lassen...nie...ich werde dich aus meinen Augen lassen, ich werde mein leben geben um dich zu beschützen...Kari...ich...“ T.K wurde durch einen erneuten angriff von dem Digimon unterbrochen und schützte das Mädchen wieder. Beide wurden von diesem angriff von einander getrennt. Kari lag bewusstlos ein stück weiter von T.K entfernt, T.K war bei Bewusstsein und spürte das Kari nicht mehr bei ihr war. Er suchte und fand sie. Sofort stand er auf und rennt zu ihr, nahm sie in den arm und versuchte sie wieder auszuwecken. „Bitte Kari...wach auf...ich will dich nicht verlieren...verdammst Kari...Ich liebe dich!!!!“ rief er schon fast aus Verzweiflung, aber endlich hatte er dies gesagt was er schon immer tun wollte, es war zwar zum falschen Moment, aber es musste endlich raus. Im Unterbewusstsein bekam Hikari seine Worte mit, aber noch immer wachte sie nicht auf. „Du musst die Augen aufmachen...ich bitte dich, mach sie wieder auf...wir müssen die Digiwelt retten und ich will dich ansehen...bitte Kari...“ Selbst Takeru kamen die tränen, immer mehr verzweifelte er und hatte Angst das das Mädchen was er so liebte die Augen nie mehr öffnen würde, doch es geschah endlich. Kari fasste T.K an die Wange und lächelte schwach „Ich dich auch T.K...ich werde dich nie verlassen...nie alleine lassen...“ Flüsterte sie und Takeru nahm die Licht Trägerin nur noch in die Arme und war mehr als glücklich. Doch das glück war nicht von langer Dauer, das Digimon kam schon wieder auf sie zu, was beide nicht bemerkten. Sie lösten sich aus ihrer Umarmung, sahen sich in die nur in die Augen und ihre Wappen, das Wappen des Lichtes und das der Hoffnung begannen an zu leuchten und beide küssten sich. In der zeit starte das Digimon seinen Angriff, kam aber nicht bis zu den beiden, da alles um sie herum mit Gelbes und Rosanes Licht umhüllt war.

Das Licht der beiden liebenden begab sich über die Ganze Digiwelt, gab allen Digimon und Digiritter wieder Kraft zum weiter Kämpfen.

Durch die Liebe von Licht und Hoffnung wurde die Digiwelt gerettet!!!!

~~~~~  
~~~~~

soooo das war der anfang^^ Werde mich heute abend noch an das Nächste Kapitel setzen und mal sehen vielleicht ist am ende des wochenendes oder anfang nächster woche das nächste Kapi online^^

Ich hoffe es, muss nämlich auch lernen für 2 klausuren und mache einen tag nen tagesausflug mit der klasse ^^

Würde mich über kommis und anregungen etc mehr als freuen ^^

lieben gruß

Hikari-chan